



rot-
weisses
sprachrohr

4 / 1982



offenbacher
ruderverein
1874 e.v.

VEREINS-MITTEILUNGEN

OFFENBACHER RUDERVEREIN 1874 E. V.
OFFENBACH AM MAIN · TELEFON 411937
BOOTSHAUS AN DER MAINFAHRE
SPORTPLATZ HINTER DEM BOOTSHAUS



Hermann Tobisch, Bierbrauerweg 42, 6050 Offenbach/Main, Telefon 0611/85 26 75
Pressewart: Wilfried Maruschewski, Geleitsstraße 50, 6050 Offenbach/M., Telefon 0611/81 86 21
Postcheckkonto: Frankfurt/M., 262 22 · Bankkonto: Städt. Sparkasse Offenbach/M., Girokonto 200 1284
Deutsche Bank, Filiale Offenbach/M., Kto. 67/6213

51. Jahrgang

Dezember 1982

Heft 4

FROHE WEIHNACHTEN
und ein
GLÜCKLICHES NEUES JAHR 1983

allen Freunden, Gönnern und Mitgliedern unseres ORV !
Mein Dank gilt allen, die im nun zu Ende gehenden Jahr materielle oder finanzielle Hilfe leisteten, allen meinen Vorstandskameraden für ihre Mitarbeit, sowie unseren Aktiven mit ihren Trainern und Betreuern für ihren Einsatz.

Der letzte Winter machte uns mit Hochwasser und lang anhaltender Kälte einen Strich durch unsere Termine, aber letztendlich konnten wir doch dank außerordentlich intensivem Einsatz vieler unserer Mitglieder nach Beseitigung der Hochwasserschäden und Beendigung der umfangreichen Umbau- und Renovierungsmaßnahmen unsere Gastwirtschaft Mitte Februar mit neuen Pächtern wieder eröffnen. Dank sage ich auch in diesem Zusammenhang dem Land Hessen und unserer Vaterstadt Offenbach, die uns im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten unterstützten. In den Dezember-Heften der beiden letzten Jahre hatte ich versucht, unsere passiven Mitglieder zu aktivieren, d. h. um Mitarbeit und Hilfe gebeten, sei es bei der Vorstandsarbeit oder bei den vielen anderen Möglichkeiten, die es im Vereinsleben gibt. Leider ohne größeren Erfolg. Trotzdem resigniere ich nicht, denn wenn Not am Manne ist, wie beim letzten

Hochwasser, haben viele Mitglieder ihre spontane Hilfsbereitschaft bewiesen.

Das sollte aber nicht nur bei Hochwasser so sein, weshalb ich nochmals um Ihre Unterstützung bitte, nicht zuletzt im Hinblick auf die bei der nächsten Jahreshauptversammlung anstehenden Wahlen für einen neuen Vorstand.

Ohne Idealismus ist ein Amateurverein nicht am Leben zu erhalten, und man sollte diesen Idealismus nicht immer nur bei anderen voraussetzen.

Bitte beschäftigen Sie sich mit diesen Gedanken während der bevorstehenden Feiertage und kommen Sie zu einem für den ORV positiven Entschluß!

In diesem Sinne und in der Hoffnung auf ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen viel Glück und Gesundheit

Ihr
Heinz Schönig
1. Vorsitzender





Bericht vom Rudern

Die beiden letzten Regatten der Saison brachten für die ORV-Aktiven noch einige erfreuliche Ergebnisse, so daß die Gesamtzahl der Siege zum Ende des Ruderjahres 1982 auf insgesamt 50 geschraubt werden konnte. Dies bei einer Zahl von nur sechs Ruderern, die die Saison komplett absolvierten. Insgesamt teilten sich die Erfolge in neun Aktive, von denen einige bei anderen IGOR-Vereinen trainierten.

Besonders erfreulich war, daß Jörg Hohe in seinem letzten Rennen bei den Junioren B, wie prophezeit, seinen ersten Sieg landen konnte. An Titeln konnten der Sieg im Bundesentscheid der Jungen und Mädchen durch Mete Ilvan und eine Hessenmeisterschaft im Junior-B-Einer durch Jörg Kloé verzeichnet werden. Erschwerend kam in diesem Jahr hinzu, daß Jörg Kloé, York Krause, Joachim Knittel und Thorsten Richter Aufsteiger und somit Neulinge in ihrer Klasse waren, gerade in der Junior-Klasse ein nicht zu unterschätzendes Handicap. Die erworbene Routine soll im kommenden Jahr zu noch größeren Erfolgen Anlaß bieten.

Bitte berücksichtigen Sie

bei Ihren Einkäufen

unsere Inserenten !



Nach der letzten Regatta des Jahres '82 trat bei den Ruderern eine aktive, regenerationsfördernde Pause an Stelle des harten Knochentrainings. Ihren Nutzen demonstrierten die Jungruderer bei der populären ORV-Vereinsregatta in sehenswerten Vergleichen gegen die mit viel Ehrgeiz an den Start gegangenen AHs. Der Doppelzweier wurde eine lockere Beute der eingespielten Crew Knittel/Richter gegen zwei AH-Mannschaften. Mannschaftliche Geschlossenheit demonstrierten allerdings die Routiniers im Herausforderungsvierer, als sie dem Nachwuchs noch einmal klar das Heck zeigten. Vereinsmeister im Einer wurden Mete Ilvan im Jungen-Einer und Jörg Kloé in der offenen Klasse, die Favoriten bestätigten somit ihre Anwartschaft auf die vakanten Titel.

Begeisterung verbreitete die Herbstwanderfahrt mit den aktiven ORV-Ruderern und den Neulingen Stefan Carbonari und Christof Franke. Als Aufpasser waren Bodo Steiner und Jürgen Jürgensen mitgefahren, der eine als alter Wanderfuchs, der andere zur Zusammenstellung eines anspruchsvollen Ruderprogramms. Ausgangsort war Sulzfeld am Main, als Ziel war Gemünden am Main in Augenschein genommen worden. Nach 2 1/2



DEKO SHOP

UTE WALTHER
GELEITSSTRASSE 36
6050 OFFENBACH
TELEFON 0611-8135 69

Deko-Festartikel *
Graph. Zeichenbedarf *
Schaumgummi

Tagen harten Geknechtes war man am geplanten Endpunkt angelangt, nicht ohne massenweise bleibende Eindrücke aus dem Frankenland in sich aufgenommen zu haben. Begeistern konnten vor allem die anderswo kaum anzutreffenden Telespielautomaten, Esels-Kong stand auf den meisten, nicht ohne Anspielung auf die daran aktiv werdenden Fantasten. Ein rustikales Lagerfeuer genügt eben heutigen Ansprüchen kaum noch.

Schweißtreibender Verlaß auf dem Transportweg von und zum Wanderruderrevier war noch einmal auf unseren altgedienten Opel Admiral. Einsetzender Regen auf der Rückfahrt und erst recht am Heimatort selbst, verwandelte die ächzende Sänfte in eine rollende Zisterne. Auf feuchtem Grund gediehen dann die seltensten botanischen Raritäten. Um den Zugwagen wieder mehr seinem Urzweck anzugleichen, nahm sich ein selbstloser Ruderervater des Kilometerwunders an und verpaßte ihm eine Ganzlackierung. Im nächsten Jahr wird der ORV dann seine Vereinsfarben in neuem Glanz auf allen Regattaplätzen präsentieren können.

JüJü



Bericht der Hockey-Abteilung

Wie allgemein bekannt, wurden in diesem Herbst auf dem Feld keine offiziellen Punktspiele von den Erwachsenen-Mannschaften ausgetragen. Der Grund liegt darin, daß die Spielzeit verlegt wurde, und zwar werden ab 1983 die Punktspielrunden im Frühjahr begonnen und im Herbst des gleichen Jahres noch beendet. Im hessischen Hockeyverband waren nach Leistungsstärke verschiedene Mannschaftsgruppen zusammengestellt, in denen in einer Überbrückungsrunde um einen sogenannten Hessenpokal gespielt wurde. Während die 1. Herren in der 2. Klasse den Sieg davontrugen, belegten die I b-Herren in der 5. Klasse den 2. Platz. Die 6. Klasse sah unsere 3. Herren als Sieger. Weit weniger erfolgreich sah es bei unseren Damen aus. In der 2. Klasse landeten unsere 1. Damen auf einem enttäuschenden 5. Rang, die I b-Damen mußten in der 3. Klasse sogar mit der roten Laterne vorlieb nehmen.

Sicherlich kann man den Ergebnissen keine allzu große Bedeutung beimessen, da es überall, auch bei den anderen Vereinen, an dem eigentlich erforderlichen Interesse fehlte, was sich in Trainingseifer und mangelnder Ernsthaftigkeit in den Spielen niederschlug. Erst im Frühjahr wird sich wieder zeigen, was in unseren Mannschaften wirklich steckt.

Im Jugendbereich waren spektakuläre Erfolge Mangelware. Besonders enttäuscht mußte man sein über das vorzeitige Ausscheiden unserer A- und B-Jugend. Freude bereiteten dagegen die B-Knaben, die im Halbfinale um die hessische Meisterschaft den SC Frankfurt 1880 ausschaltete und im Kampf um den Titel nur knapp mit 1:2 Toren dem hohen Favoriten THC Hanau unterlagen. Einen Glückwunsch auch an unsere C-Knaben, die in einer ein-

fachen Runde ebenfalls hessischer Vizemeister wurden. Alle anderen Jugendmannschaften konnten sich in den Vorrundenspielen nicht durchsetzen.

Seit Anfang November sind wir wieder in die Halle umgezogen. Die Vorbereitungen waren intensiv, und die ersten Punktspiele werden zeigen, wo wir stehen. Die 1. Herren besuchten Turniere in Schweinfurt (3. Platz) Fechenheim (Turniersieger), Würzburg (3. Platz) und verloren ein Freundschaftsspiel beim Regionalliga-Aufsteiger TFC Ludwigshafen knapp mit 9:11 Toren. Die 1. Damen erreichten jeweils 2. Plätze bei den Turnieren in Fechenheim und Würzburg. Die I b-Herren schnitten in Idar-Oberstein als Dritte ebenfalls sehr gut ab. Die Senioren gewannen zum 3. mal das internationale Hanauer Turnier und belegten jeweils 2. Plätze in Wiesbaden und Bad Homburg.

Von unseren Jugendmannschaften besuchte die B-Jugend das Turnier in Bietigheim und verfehlte das Endspiel nur wegen der um 2 Tore schlechteren Tordifferenz. Im Spiel um den 3. Platz wurde gegen HC Esslingen gewonnen. Als stolze Turniersieger kamen unsere B-Knaben von den Turnieren in Marburg und Frankfurt (FSV) zurück. Ein 2. Platz in Marburg sowie ein 3. Platz in Wilhelmsbad, wo man auch den Fairneßpreis überreicht bekam, waren die Ausbeute unserer A-Knaben. Zusätzlich trugen alle unsere Mannschaften eine Reihe von Freundschaftsspielen in der Offenbacher Edith-Stein-Sporthalle aus.

Die weibliche Jugend und die B-Jugend haben bereits die Vorrunde zur hessischen Hallenhockey-Meisterschaft hinter sich und qualifizierten sich beide für die Zwischenrunde, in denen man ihnen nach den gezeigten Leistungen allerdings keine großen Chancen einräumen darf.

Alle anderen Mannschaften beginnen in diesen Tagen die Meisterschaftsrunden, und wir hoffen, im nächsten rot-weißen Sprachrohr eine positive Bilanz der Hallenspiele ziehen zu können.

W. Schmidt

Ein Abend der Superlative. . .

denn es waren die besten Heringe, die nettesten Gäste, die freundlichsten Bedienungen, die schnellste Küche und daraus resultierend natürlich auch das beste Ergebnis! Das natürlich dank unserer Hannelore, die Keinen entzwischen lässt.

Spaß beiseite, es waren 140 Leute da, das gibt es ja nicht mal (leider) bei der Jahreshauptversammlung. Sollten wir da vielleicht mal neue Wege beschreiten? Und die Stimmung war wirklich optimal.

Mein besonderer Dank gilt den "2 Erika's", die u.a. 10 kg Zwiebeln, zum Teil im Schutz von Motorradbrillen geschnitten haben, Gerti, Geli und Ingrid, mit deren Leistungen bestimmt jede Großküche zufrieden gewesen wäre und natürlich all unseren Gästen, die zum Gelingen eines gemütlichen Abends bestens beigetragen haben.

Bis zum nächsten Mal Ihre

Trude Schnabel

WOLFGANG Gas-, Wasser-
SIEGLER und sanitäre
Anlagen
Heizungsbau
Spenglerei

605 Offenbach am Main

Starkenburgring 19, Telefon (0611) 83 41 44



Bericht der Segelabteilung

Nach einer guten Beteiligung bei der Vereinsregatta der Segelabteilung am 24. Oktober 1982 fand die Siegerehrung im Carl-Döbel-Zimmer statt.

Vereinsmeister wurden: R. Matzner (Steuermann) und
H. J. Schäfer (Vorschoter)



von links: H. J. Schäfer, R. Matzner, W. Hertel,
G. Schwab, K. D. Kohl, T. Kohl

To



Aus der ORV-Familie

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG IM:

JANUAR

- | | |
|-----------------------|----------------------|
| 2. Heinz Hagen | 16. Reiner Fresdorf |
| 3. Roland Johannes | Sebastian Wölfling |
| 4. Thomas Jablanofsky | 17. Armin Liebchen |
| Manfred Huber | 19. Corinna Pietzsch |
| Wilhelm Becker | Uwe Dassler |
| 5. Timm Greulich | 21. Brigitte Schmitt |
| Helmut Schmitt | 22. Iris Samhammer |
| Claudia Schmidt | Franz Imperial |
| Ingrid Lippert | 23. Claudia Schmidt |
| 6. Daniel Rohnberg | 24. Olaf Schmidt |
| 7. Oliver Ley | 26. Marion Purwin |
| Klaus Schorcht | Brigitte Purwin |
| Günther Hellwig | Hans-Peter Fischer |
| 8. Franziska Volp | 27. Franz Heussler |
| 12. Sigrid Bender | Ralf Möbus |
| 13. Heinz Fenchel | 29. Ellen Daum |
| Bodo Steiner | 31. Thomas Deeg |
| 14. Adolf Wenzel | Jürgen Jobmann |
| 15. Mathias Hoffmann | |

Moderne Brillen

Feldstecher

für Sport und Reise

Operngläser

Barometer

Thermometer

von



OFFENBACH A. M., Große Marktstraße 52
Nähe Offenbach-Post · Ruf 811892

Lieferant aller Kassen

FEBRUAR

1. Hannelore Reitz
Walter Bischoff
3. Corinna Becker
Dieter Jahn
4. Yvonne Engel
Joachim Lang
5. Jürgen Wagner
6. Karl-Dieter Kohl
8. Heiko Hasse
Kerstin Lampert
Nicole Lampert
9. Andreas Schwab
10. Christoph Nickl
12. Christoph Heyne
13. Karl Legier
14. Marion Michel
15. Rene Swain
17. Wolfgang Becker
18. Dr. Hartmut Last
19. Wolfgang Rauprich
21. Rudolf Böhm
22. Monika Heintze
Josef Mühlhuber
Rolf Mitschke
23. Gerhard Wander
24. Ute Wenzel
Heiko Münch
Ralph-Maria Borgnis
25. Peter Varchmin
26. Jürgen Reichmann
Dr. Gerhard Borgnis
Helga Hau
27. C. Borgnis-Fischer
Sabine Reichmann
Christoph Marquardt
28. Walter Münch
Ursula Nennstiel
Georg Sator
Christiane Siwik

März

1. Karl Sohn
Alexander Birl
Ellen Hartmann
2. Mete Ilvan
Emil Gensler
3. Doris Illig
Jürgen Jürgensen
Rene Spielmann
4. Volker Pietzsch
Gert Keppler
5. Thomas Lampert
Ralf Hochbaum
Peter Aufischer
6. Christa Meiser
7. Elfriede Becker
8. Albert Lack
9. Ulrike Bickert
Kerstin Neunherz
Louise Quast
10. Ellen Lang
12. Lothar Nietsch
14. Jürgen Herth
15. Christine Löw
16. Wolfgang Siegler
Thomas Birl
18. Gerhard Bender
19. Ursula Wolf
20. Anita Luhde
21. Heinz Horak
Helmut Frey
22. Thomas Posenauer
24. Norbert Armanski
25. Michael Bräuer
26. Helmut Bender
Maria Kohl
Andrea Moch
27. Wilfred Becker
30. Hugo Heyl
31. Stefanie Michel
Heike Matzner
Henrik Nötzel

Danksagungen erreichten uns von:

Otto Gölz aus Oberdreis/Westerwald
für die guten Wünsche zum 75. Geburtstag

*** * * * *** TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

Jahreshauptversammlung des Hauptvereins
am 4. März 1983 , 20 Uhr

Segelabteilung:

Am Donnerstag, 13. Januar 1983 im C.-Döbel-Zimmer
Eignerversammlung

Am Donnerstag, 27. Januar 1983 Jahreshauptversammlung
der Segelabteilung

Säumige Beitragszahler sollten ihre Rück-
stände noch im alten Jahr begleichen!
